



Sehr geehrte Milchbäuerinnen und Milchbauern!
Geschätzte Mitglieder unserer Genossenschaft!

Milchpreis wird ab 1. März 2018 auf 34 Cent netto festgesetzt

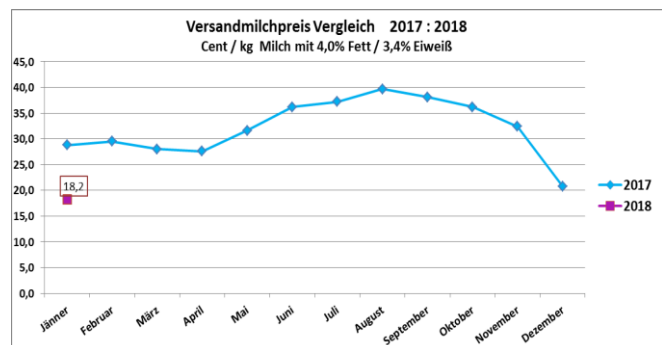
Nach wie vor befinden sich die Anlieferungsmengen auf einem sehr hohen Niveau. Bis dato zeigen die eindringlichen Appelle zur Mengenreduktion wenig Wirkung. Nur wenn es uns rasch gelingt die Mehrmengen in den Griff zu bekommen, kann ein dramatischer Absturz des Milchmarktes verhindert werden. Während sich die Magermilch unverändert auf einem äußerst tiefen Preisniveau befindet, gibt die jüngste Fettpreisentwicklung ein wenig Anlass zur Hoffnung auf eine Stabilisierung des Marktes. Wir bitten Sie in Ihrem eigenen Interesse vermehrt Vollmilch an die Kälber zu verfüttern. Der Einsatz von Milchaustauscher zur Kälberfütterung ist in Zeiten wie diesen **absolut unverständlich!!!**

Entsprechend der Marktentwicklung wird mit 1. März 2018 der Milchpreis **um 1,0 Cent netto** auf 34 Cent netto abgesenkt. Auch der Auszahlungspreis für Biomilch sinkt in diesem Ausmaß. Gerade bei Biomilch ist zunehmender Marktdruck spürbar!

Mehrmengen sind ab 1. Februar 2018 Einzelbetrieblich zu tragen

Der aktuelle Versandmilchpreis** liegt bei 18,2 Cent pro kg Milch mit 4,0% Fett / 3,4% Eiweiß. Die Tendenz ist sinkend. Aufgrund der Mehrmengen in Gesamteuropa kann sich der Markt noch nicht wirklich festigen.

***Ab sofort finden Sie in unserer Plattform **ELLI** immer am Monatsende unter der Rubrik **DOKUMENTE/Milch und Markt** den aktuellen Versandmilchpreis!*



Aufgrund zahlreicher Anfragen und Spekulationen dürfen wir klar festhalten, dass eine eventuelle einzelbetriebliche Mehranlieferung im Jahr 2018 die Ausgangsbasis für das Milchwirtschaftsjahr 2019 **NICHT** erhöht! Wir werden im Laufe des Jahres 2018 die Geschäftsanteile auf Basis der Jahresanlieferung 2017 neu durchrechnen. Damit haben wir, wenn erforderlich, eine neue Ausgangsbasis für 2019!

Wir ersuchen um Ihr Verständnis für diese Maßnahmen, **bitten dringend die Anlieferungsmengen rasch und deutlich zu reduzieren, denn nur damit kann der Milchmarkt wieder stabilisiert werden.**

Mit freundlichen Grüßen

Milchgeld - Anlageblatt

MILCHPREIS FÜR HÖCHSTE QUALITÄTSSTUFE - ab 1. März 2018

(Ust - pauschaliert = 13 %)

Beispiel für 1kg Milch: 4,2 % Fett u. 3,4 % Eiweiß

<i>S-Klasse, Haltestellenbonus Stufe 1</i>	<i>Menge</i>	<i>Einheit</i>	Preis	4,2%FE/3,4%EE	4,2%FE/3,4%EE
			je Einheit	GVO-frei	Biomilch
			Cent		
Grundpreis je kg	1,00	kg	4,660	4,66	4,66
Preis je Fetteinheit	4,20	FE	3,400	14,28	14,28
Preis je Eiweißeinheit	3,40	EE	3,400	11,56	11,56
Qualitätszuschlag S-Klasse je kg **)	1,00	kg	1,454	1,45	1,45
Gentechnikfrei-Zuschlag	1,00	kg	1,000	1,00	1,00
Haltest.-Bonus (ab Ø 250 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,545	0,55	0,55
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 400 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	0,908		
oder Haltest.-Bonus (ab Ø 1000 kg je Tag und HSt.)	1,00	kg	1,126		
zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 1	1,00	kg	0,500	0,50	0,50
oder zusätzl. Haltestellen-Bonifikation je kg *)Stufe 2+3	1,00	kg	1,000		
Biomilchzuschlag	1,00	kg	10,500		10,50
Netto - Molkereipreis				34,00	44,50
13% Ust (pauschalierte Betriebe)				4,42	5,79
Brutto - Molkereipreis				38,42	50,29
Abschläge: (je kg)					
AMA - Marketingbeitrag		kg	-0,300	-0,30	-0,30
13% Umsatzsteuer Abzüge				-0,04	-0,04
Abzüge inkl. Ust				-0,34	-0,34
Auszahlungsbetrag				38,08	49,95

QUALITÄTSZUSCHLÄGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

S-Klasse	Keimzahl bis 50.000	Zellzahl und bis 250.000	Cent 1,454
-----------------	-------------------------------	------------------------------------	----------------------

****)** Der Qualitätszuschlag S-Klasse wird bei Erreichen einer durchschnittlichen Keimzahl bis 50.000 und einer durchschnittlichen Zellzahl bis 250.000 gewährt. Liegt eine hemmstoffpositive Probe vor oder ist die Rohmilch auch nur vorübergehend nicht verkehrsfähig, kann eine Einstufung in die Bewertungsstufe S oder die Bewertungsstufe 1 nicht erfolgen.

QUALITÄTSABZÜGE ab 1. April 2014 je kg (zuzüglich Ust)

Bewertungsstufen	Keimzahl	Zellzahl	Cent
1.	50.001 - 100.000	250.001 - 400.000	
2 a.	100.001 - 200.000	400.001 - 500.000	3,634
2 b.	über 200.000	über 500.000	7,267

Hemmstoff positiv Mindestabzug € 250,-	}	Cent
Milch nicht verkehrsfähig		7,000

Als Fixkostenbeitrag wird ein Monatspauschale von € 7,27 - (+ Ust) einbehalten.

Für Abhofabholungen wird € 1,50 je Abholung, jedoch maximal € 22,50 mtl. (+ Ust) einbehalten.

*) erreicht ein Lieferant einer Haltestelle bzw. Hofabsaugung aufgrund seiner eigenen Anlieferung alleine die erforderliche Milchmenge, so bekommt er eine zusätzliche Bonifikation.